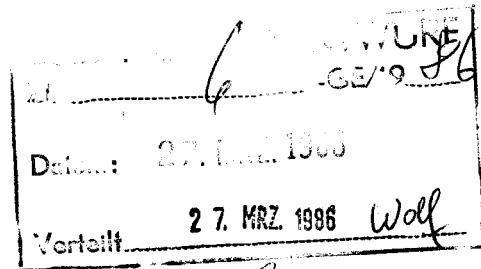


Amt der Wiener Landesregierung

MD-451-1 und 3/86

Wien, 21. März 1986

Entwurf eines Bundesgesetzes
über die Förderung der Kunst
aus Bundesmitteln (Bundes-
Kunstförderungsgesetz);
Stellungnahme



An das
Präsidium des Nationalrates

St. Bauer

Das Amt der Wiener Landesregierung beeindruckt sich, in der
Beilage 25 Ausfertigungen seiner Stellungnahme zu dem im
Betreff genannten Gesetzentwurf zu übermitteln.

Für den Landesamtsdirektor:

Beilagen

M. Ponzer

Dr. Ponzer
Senatsrat

Amt der Wiener Landesregierung

MD-451-1 und 3/86

Wien, 21. März 1986

Entwurf eines Bundesgesetzes
über die Förderung der Kunst
aus Bundesmitteln (Bundes-
Kunstförderungsgesetz);
Stellungnahme

zu Zl. 12.935/1-III/9/86

An das
Bundesministerium für
Unterricht, Kunst und Sport

Auf das Schreiben vom 6. Februar 1986 beeht sich das Amt
der Wiener Landesregierung, zu dem im Betreff genannten Ge-
setzentwurf folgende Stellungnahme bekanntzugeben:

Zu § 3 Abs. 1 und 2:

Die in diesen Bestimmungen enthaltene Aufzählung der Arten
bzw. Mittel der Förderung wäre unter Bedachtnahme auf die
bisherige Praxis dahingehend zu ergänzen, daß auch Ausstel-
lungen, durch die die vom Bund angekauften Werke der bildend-
en Kunst der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden, an-
geführt werden.

Zu § 7:

Die Regelung, wonach es dem Bundesminister für Unterricht,
Kunst und Sport ausdrücklich und ausnahmslos verwehrt ist,
zur Besorgung von Teilen der Förderungsverwaltung auch Ge-
bietskörperschaften heranzuziehen, erscheint im Hinblick
auf Art. 104 Abs. 2 B-VG bedenklich.

- 2 -

Gleichzeitig werden 25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme dem Präsidium des Nationalrates übermittelt.

Für den Landesamtsdirektor:



**Dr. Ponzer
Senatsrat**